



Ein Beitrag von
Jan van Nahl



« « « « «

Uwe Becker

Zipfelmaus

...jagt den Vogeldieb

...und der geheimnisvolle Goldkratzer

mit Illustrationen von Ina Krabbe

Südpol 2012/2013 § 223/256 Seiten § 12,90 Euro § ab 8 Jahren

ISBN 978-3-943086-03-4/978-3-943086-07-2

Ihr Leben könnte geruhsam sein: Zipfelmaus hat sich im Schrank von Frau Bienenstich komfortabel eingerichtet, verbringt ihre Tage zusammen mit vielen tierischen Freunden im Garten und trifft sich allabendlich in der Kneipe von Spitzmaus zum geselligen Umtrunk. Dieses Idyll wird jedoch jäh unterbrochen, als eines Tages ein Dieb im Garten umgeht, Eier und kleine Küken stiehlt. Da kann Zipfelmaus nicht untätig bleiben: Mit detektivischem Spürsinn arbeitet sie sich Schritt für Schritt in den Fall ein, unternimmt Befragungen, wagt sich gar zum gruseligen Igel hinter dem Komposthaufen – und stellt fest, dass der so unheimlich eigentlich gar nicht ist. Schließlich entsinnt sie zusammen mit ihren Freunden eine Falle...

Der erste Erfolg spricht sich herum: als Detektiv ist Zipfelmaus bald erneut gefragt. Ihr Onkel Benn, seines Zeichens Kirchenmaus, kommt höchstselbst in den Garten und bittet um Hilfe – selbst muss er nach Rom, das versteht sich. Mit einigem Aufwand gelangen Zipfelmaus und ihr Team schließlich in die beeindruckende Kirche; dort erkennen sie erkennt rasch die Herausforderung: ein Unbekannter kratzt säuberlich das Blattgold vom prächtigen Kircheninventar. Verdächtige gibt es zahlreiche: der undurchsichtige Kevin, die ewig grantige Fledermaus Apollonia, die verwegene Ratte Lutefisk... Doch nicht nur das: im Gebäude gehen ein fieser Scheich und, schlimmer noch, eine Katze um! Als dann auch noch der Rosinenvorrat von Zipfelmaus zur Neige geht, spitzt sich die Situation zu...



Zwei wunderbar unterhaltsame Geschichte sind das, geschildert mit viel Liebe zu Inhalten und Details, illustriert durch ansprechende Zeichnungen von Ina Krabbe. Man möchte fast sagen, der zweite Band ist noch besser als der erste: hier stimmt einfach alles. Selbstbewusst findet die Erzählung um Zipfelmaus ihren bisherigen Höhepunkt, dem weitere hoffentlich folgen werden. Der Südpol-Verlag hat mit der beginnenden Reihe in jedem Fall einen guten Griff getan! Zahlreiche Figuren bereichern die spannende, flott geschriebene Erzählungen, fast alle tragen sie humorvoll-hintergründige Namen, seien es die Weberknechte „Caspar, David, Friedrich“, die modebewusste Fledermaus „Shakira“ oder der Orgel spielende Käfer „Toccata“. Sie alle sind sympathisch entworfen, mit klar gezeichnetem Charakter, aber auch ausgestattet mit artspezifischen Eigenheiten – neben gewinnbringenden Einsichten zum alltäglichen Miteinander werden damit auch Informationen aus dem Tierreich der heimischen Umwelt vermittelt. Überaus unterhaltsam sind auch Zipfelmaus' Erfahrungen mit dem religiösen Umfeld der Kirche: das allwissende Buch „Grübel“ ist genauso wunderbar ersonnen wie etwa das Zusammentreffen mit dem Jesuskind einer Krippe.

Jeweils rund 250 textlastige Seiten in verhältnismäßig kleiner Schrift richten sich an den geübten Leser (von 8 bis 108 Jahren), eignen sich aber – nicht zuletzt dank manch ansprechender Zeichnung – auch gut zum Vorlesen. Bleibt also zu hoffen, dass Zipfelmaus bald erneut gefordert ist!

www.alliteratus.com

www.facebook.com/alliteratus <https://twitter.com/alliteratus>

© Alliteratus 2013 • Abdruck honorarfrei bei Nennung der Quelle

Unterstützen Sie bei Ihrem Kauf eine lokale Buchhandlung!

Wenn Sie lieber online bestellen, bieten zwei Buchhandlungen Ihnen portofreien Versand, wenn Sie bei der Bestellung das Stichwort „Alliteratus“ angeben; klicken Sie aufs Logo. Alliteratus ist kommerziell weder an der Bewerbung noch am Verkauf des Buches beteiligt.

